

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1900

272 (4.10.1900)

Central-Güterrechts-Register für das Grossherzogthum Baden.

Durlach. E. 214. Güterrechtsregister. Eingetragen: I. Alois, Otto Paul, Fabrikarbeiter, in Durlach und Katharina Magdalena, geb. Philipp. Erungenschaftsgemeinschaft, dabei werden die von der Braut gebrachten körperlichen Fahrnisse für deren Vorbehaltsgut erklärt.

Eppingen. E. 167. Nr. 17305. In das Güterrechtsregister wurde heute eingetragen: Vd. I, S. 33. Durch Vertrag der Eheleute Konrad Schmid, Schmied zu Eppingen und Konstanze, geb. Fischer vom 5. September d. Js. wählen dieselben als Norm zur Regelung ihrer ehelichen Güterrechtsverhältnisse die Erungenschaftsgemeinschaft nach §§ 1519 ff. B.G.B.

Ettenheim. E. 130. In das Güterrechtsregister Band I wurde eingetragen: Seite 14, D. 3. 1. Offenheimer, Gustav, Kaufmann zu Schmieheim und Sara, geb. Dreifuss. Durch Vertrag vom 31. August 1900 wurde Erungenschaftsgemeinschaft nach §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart.

Freiburg. E. 233. In das Güterrechtsregister Band I wurde eingetragen: D. 3. 155. Murner, Emil, Tagelöhner in Freiburg und Franziska, geb. Kaufner. Durch Vertrag vom 22. Januar 1900 wurde die Erungenschaftsgemeinschaft nach § 1519 ff. des B.G.B. vereinbart.

Freiburg. E. 233. Durch Vertrag vom 24. September 1900 wurde Gütertrennung gemäß § 1426 ff. des B.G.B. vereinbart, die Ehefrau überläßt nach § 1430 B.G.B. dem Ehemann die Verwaltung ihres Vermögens.

Gernsbach. E. 184. Nr. 9556. Für die Ehe des Kaufmanns Otto Wendel und der Anna, geb. Wopp in Gernsbach ist die Gütertrennung (§ 1426 ff. B.G.B.) eingeführt. Gernsbach, den 25. September 1900. Gr. Amtsgericht.

Gernsbach. E. 183. Nr. 9387. Für die Ehe des Pfläfers Josef Bettendorf und der Karoline, geb. Duchmann in Gernsbach ist die Erungenschaftsgemeinschaft eingeführt. Gernsbach, den 6. September 1900. Gr. Amtsgericht.

Gernsbach. E. 185. Nr. 9133. Für die Ehe des Schlossers Gustav Markreiter und der Anna Maria, geb. Wittmann in Gernsbach ist die Erungenschaftsgemeinschaft eingeführt. Gernsbach, den 18. September 1900. Gr. Amtsgericht.

Strafrechtspflege. Ladung. E. 10.3. Nr. 14 191. Konstanz. Der am 25. Dezember 1866 zu Hegetsburg geborene, zuletzt in Konstanz wohnhaft gewesene Buchbinder Karl Ludwig Ebenhoch wird beschuldigt, daß er als Ersahreferent ohne Erlaubnis ausgewandert ist.

E. 11.3. Nr. 14,069. Konstanz. Der am 17. Januar 1873 zu Freiburg geborene, zuletzt in Konstanz wohnhaft gewesene Tagelöhner Robert Schneck wird beschuldigt, daß er als Ersahreferent ohne Erlaubnis ausgewandert ist.

Gernsbach. E. 186. Nr. 9134. Für die Ehe des Kaufmanns Viktor Ludwig und der Cordula, geb. Krieg in Gernsbach ist die Erungenschaftsgemeinschaft eingeführt. Gernsbach, den 18. September 1900. Gr. Amtsgericht.

Heidelberg. E. 166. Auf Seite 111 des Güterrechtsregisters wurde eingetragen: Heinrich Schüh, Verwalter in Heidelberg und Marie, geb. Kögel. Durch Ehevertrag vom 17. September 1900 ist die Erungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart.

Heidelberg. E. 266. Zum Güterrechtsregister wurde eingetragen: 1. Auf Seite 112. Heinrich Martin Sommer, Gärtner in Rohrbach und Käthchen, geb. Jung. Durch Ehevertrag vom 24. August 1900 ist die Erungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. festgesetzt.

Karlsruhe. E. 249. In das Güterrechtsregister ist zu Band I eingetragen: 1. Seite 261. Ehegatten: Dürr, Martin, Metzger, Karlsruhe und Karoline, geb. Knobel.

Konstanz. E. 267. In das Güterrechtsregister wurde heute eingetragen: 1. Band I, Seite 50. Wiggenhauser, Friedrich, Kaufmann in Konstanz und dessen Ehefrau Martina, geb. Egler.

Konstanz. E. 267. In das Güterrechtsregister wurde heute eingetragen: 1. Band I, Seite 50. Wiggenhauser, Friedrich, Kaufmann in Konstanz und dessen Ehefrau Martina, geb. Egler. 2. Band I, Seite 51: Baumann, Allan, Landwirth in Kaltbrunn und dessen Ehefrau Karoline, geb. Jäger.

Lahr. E. 211. Zum Güterrechtsregister Band I, Seite 46 wurde eingetragen: Anton Ehle, Landwirth von Pringbach und Amalia, geb. Rosenthal. Durch Ehevertrag vom 28. v. Mts. wählten die Eheleute die Erungenschaftsgemeinschaft nach §§ 1519 ff. B.G.B.

Vörrach. E. 199. In das Güterrechtsregister wurde eingetragen Seite 32: Döglin, Jakob Friedr., Landwirth in Vörrach und Elise, geb. Stöcklin.

Mannheim. E. 265. Zum Güterrechtsregister Band I wurde eingetragen: 1. Seite 335. Schermann, Moses, Handelsmann in Mannheim und Mina, geb. Doiny.

Mannheim. E. 161. Zum Güterrechtsregister Bd. I wurde eingetragen: 1. Seite 333. Kubidi, Johann, Antzger in Mannheim und Pauline, geb. Hud.

Mannheim. E. 152. Zum Güterrechtsregister Bd. I wurde eingetragen: 1. Seite 325. Herr, Konstantin, Hauptamtsassistent in Mannheim und Auguste, geb. Holzer.

Mannheim. E. 152. Zum Güterrechtsregister Bd. I wurde eingetragen: 1. Seite 325. Herr, Konstantin, Hauptamtsassistent in Mannheim und Auguste, geb. Holzer. 2. Seite 326. Alles, Peter, Gypser in Wallstadt und Marie, geb. Köch.

Mosbach. E. 164. Nr. 24438. Güterrechtsregister. Bachmann, Adam, Steinhauerpolier in Dallau, Elisabetha, geb. Zeller. Gütertrennung nach Maßgabe des B.G.B. Mosbach, den 24. September 1900. Gr. Amtsgericht.

Mosbach. E. 148. Nr. 24439. Güterrechtsregister. Keller, Georg Ludwig II, Landwirth in Mörtelstein, Elisabetha Karolina, geb. Gerhards. Gütertrennung nach Maßgabe des B.G.B. Mosbach, den 24. September 1900. Gr. Amtsgericht.

Mühlheim. E. 160. In das Güterrechtsregister wurde heute eingetragen: Karl Höverning, Weinbändler in Sulzburg, Anna Vogel in Freiburg. Nach dem Ehevertrag vom 23. August 1900 besteht die Erungenschaftsgemeinschaft nach Maßgabe der §§ 1519 ff. B.G.B.

Mühlheim. E. 165. In das Güterrechtsregister wurde heute eingetragen: Ernst Friedrich Bieg, Landwirth in Oberagenen, Emilie Schwalb alda. Nach dem Ehevertrag vom 25. Mai 1900 besteht die Erungenschaftsgemeinschaft nach Maßgabe der §§ 1519 ff. B.G.B.

Neustadt. E. 248. In das Güterrechtsregister des Gr. Amtsgerichts Neustadt wurde unter dem 29. September 1900 eingetragen: 1. Winterhalber, Karl, Uhrmacher zu Friedenweiler und Rosalie, geb. Häfner.

Rorsheim. E. 181. Zum Güterrechtsregister Bd. I wurde eingetragen: Blatt 319. Zibold, Christian Friedrich, Landwirth zu Nieren und Anna Maria, geb. Frank. Nach dem Ehevertrag vom 1. September 1900 ist Gütertrennung festgesetzt.

Rorsheim. E. 181. Zum Güterrechtsregister Bd. I wurde eingetragen: Blatt 319. Zibold, Christian Friedrich, Landwirth zu Nieren und Anna Maria, geb. Frank. Nach dem Ehevertrag vom 1. September 1900 ist Gütertrennung festgesetzt.

Stodach. E. 213. Nr. 11427. Zu Seite 23 des Güterrechtsregisters wurde unterm heutigen eingetragen: Bertiche, Josef, Metzgermeister in Stodach und Vertha, geb. Hubenschmid. Durch Ehevertrag vom 21. August 1900 wurde allgemeine Gütergemeinschaft gemäß §§ 1437 ff. des B.G.B. vereinbart.

Taubertshausen. E. 182. In das Güterrechtsregister Band I wurde heute eingetragen: Seite 64. Pahl, Karl, Landwirth in Uffighen und Johann Michael Steigerwald, jung, Witwe, Margaretha Genoveva, geb. Haag.

Waldbühel. E. 187. In das Güterrechtsregister wurde eingetragen: Durch Vertrag vom 18. September 1900 ist zwischen Huber, Joseph, Sigrist in Gdriwil und Wilhelmine, geb. Strittmatter in Abänderung des am 8. April 1881 errichteten Ehevertrags die vollständige Gütertrennung nach §§ 1426 ff., 1436 B.G.B. vereinbart.

Waldbühel. E. 187. In das Güterrechtsregister wurde eingetragen: Durch Vertrag vom 18. September 1900 ist zwischen Huber, Joseph, Sigrist in Gdriwil und Wilhelmine, geb. Strittmatter in Abänderung des am 8. April 1881 errichteten Ehevertrags die vollständige Gütertrennung nach §§ 1426 ff., 1436 B.G.B. vereinbart.

Waldbühel. E. 187. In das Güterrechtsregister wurde eingetragen: Durch Vertrag vom 18. September 1900 ist zwischen Huber, Joseph, Sigrist in Gdriwil und Wilhelmine, geb. Strittmatter in Abänderung des am 8. April 1881 errichteten Ehevertrags die vollständige Gütertrennung nach §§ 1426 ff., 1436 B.G.B. vereinbart.

Waldbühel. E. 187. In das Güterrechtsregister wurde eingetragen: Durch Vertrag vom 18. September 1900 ist zwischen Huber, Joseph, Sigrist in Gdriwil und Wilhelmine, geb. Strittmatter in Abänderung des am 8. April 1881 errichteten Ehevertrags die vollständige Gütertrennung nach §§ 1426 ff., 1436 B.G.B. vereinbart.

Wiesloch. E. 149. Nr. 11374. In's Güterrechtsregister Band I wurde eingetragen: Seite 13. Johann Keusch, Maurer in Wiesloch und Sofie, geb. Sauter. Nr. 1. Durch Ehevertrag vom 19. September 1900 ist die Gütertrennung gemäß §§ 1426 u. f. B.G.B. vereinbart.

burg geborene, zuletzt in Konstanz wohnhaft gewesene Tagelöhner Robert Schneck wird beschuldigt, daß er als Ersahreferent ohne Erlaubnis ausgewandert ist. Uebertretung gegen § 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuchs.

E. 236.1. Wolfach. 1. Tagelöhner Eucharis Hader, geb. am 21. Februar 1865 in Oberwolfach, zuletzt dort wohnhaft, 2. Dienstknecht Heinrich Armbuster,

geb. am 3. Juli 1867 zu Kaltbrunn, zuletzt wohnhaft dort. 3. Dienstknecht Nikolaus Demmel, geb. am 27. April 1865 zu Vohbach, zuletzt wohnhaft in Wolfach, werden beschuldigt, als Landwehrmänner ohne Erlaubnis ausgewandert zu sein.

E. 239. Freiburg i. B. Der Musketier Philipp Heinrich Homburg der 5. Kompagnie 4. Badischen Infanterie-

Regiments Prinz Wilhelm Nr. 112, geboren am 26. Mai 1876 zu Heidershausen, Kreis Gaffel, ist durch kriegsrechtliches Erkenntnis vom 18./28. 9. 1900 im Abwesenheitsverfahren für fahnenflüchtig erklärt und in eine Geldstrafe von 160 M. verurtheilt worden.

Ladung. E. 192.2 Nr. 56 337. Karlsruhe. 1. Stöber, Johann Otto, geb. 17. März 1878 zu Bödingen, zuletzt wohnhaft in Karlsruhe, 2. Klump, Peter, Bäcker, geb. 21. Februar 1877 zu Bietigheim, zuletzt wohnhaft daselbst,

gericht - Strafkammer I - in Karlsruhe eröffnet, weil sie als Wehrpflichtige in der Absicht, sich dem Eintritt in den Dienst des stehenden Heeres oder der Flotte zu entziehen, ohne Erlaubnis entweder das Bundesgebiet verlassen oder nach erreichtem militärischtem Alter sich außerhalb des Bundesgebiets aufhalten haben.

Vergehen gegen § 140 Abs. 1 Nr. 1 des R.St.G.B.S. Dieselben werden auf Donnerstag, 27. Dezember 1900, Vormittags 9 Uhr, vor die I. Strafkammer des Großh. Landgerichts zu Karlsruhe zur Hauptverhandlung geladen.